



Essen, 15.08.2022

Liebe Eltern,

nun liegen die ersten Schultage bereits hinter uns und wir freuen uns sehr, dass unsere Großen, aber vor allem unsere Erstklässler\*innen so gut in der Schule angekommen sind. Noch einmal herzlich willkommen! Die Kinder leben sich gerade sehr gut in der Schule ein und viele fühlen sich hier schon zuhause.

Heute habe ich einige Informationen für Sie:

### **Eingänge:**

Die Kinder haben ab sofort die freie Wahl, ob sie die Schule über den Haupteingang oder über den Schulhof betreten. Beim Verlassen der Schule gilt weiterhin Folgendes:

OGS-Kinder: Haupteingang

8-1-Kinder: Schulhof

### **Elternhaltestellen:**

Unser **Verkehrszähmer-Projekt** läuft natürlich weiter! Wir sind sehr stolz, dass in vielen Klassen bereits (fast) alle Kinder zur Schule laufen. Das ist auch Ihr Verdienst - herzlichen Dank für die Mitarbeit. Wir bitten Sie, Ihr Kind auch weiter zur Schule laufen zu lassen oder es an den Elternhaltestellen aus dem Auto steigen zu lassen. Leider gibt es weiterhin Eltern, die sich nicht an unsere Regelung halten. Für die Kinder ist es zum einen gefährlich, wenn sie direkt vor der Schule auf der Straße herausgelassen werden. Zum anderen ist es für sie oft eine unangenehme Erfahrung, wenn sie in ihrer Klasse keine Zaubersternchen sammeln können.

Für die Eltern und Kinder aus den ersten Klassen gilt bis zu den Herbstferien noch eine Art „Schonfrist“: Sie können Ihr Auto gern im näheren Umfeld der Andreasschule parken und mit Ihrem Kind zur Schule laufen. Bitte halten Sie aber auf keinen Fall in der Odastraße oder vor anderen Autos in der Von-



Einem-Straße, um Ihr Kind aussteigen zu lassen. Noch mehr freuen wir uns natürlich, wenn Ihre Kinder von Anfang an zur Schule laufen. Das schaffen viele Kinder schon sehr gut und es fördert die Selbstständigkeit. Die Klassenlehrerinnen und Herr Wörsdörfer, unser Polizeibeamter, werden unseren Erstklässlern das Verkehrszähmer-Projekt in den kommenden Wochen nahebringen und den Weg von den Elternhaltestellen zur Schule trainieren. Im Januar werden wir einen Verkehrszähmer-Projekttag durchführen, um das Thema noch einmal in allen Köpfen fest zu verankern.

### **Handys und Smartwatches:**

Viele unserer Schüler\*innen führen Handys oder Smartwatches während des Schulbesuchs mit sich. In den letzten Monaten ist es vermehrt vorgekommen, dass Kinder im Unterricht oder der Betreuung telefoniert haben, angerufen wurden, Spiele auf den Geräten gespielt haben oder damit Unterricht oder Gespräche aufgenommen sowie Fotos von anderen Kindern gemacht haben. Dies stört den Ablauf in Unterricht und Betreuung erheblich, zudem wird der Datenschutz verletzt.

An der Andreasschule gelten daher ab sofort folgende Regeln:

- Handys bleiben komplett ausgeschaltet im Schultornister. Sie dürfen erst nach Verlassen des Schulgeländes wieder eingeschaltet werden.
- Smartwatches dürfen von den Kindern getragen werden, wenn sie ausschließlich die Uhrzeit anzeigen und Sie als Eltern die Uhren so einstellen, dass erst nach Unterricht und Betreuung wieder andere Funktionen möglich sind. Ansonsten verbleiben die Uhren ausgeschaltet im Schultornister.

Die Schule übernimmt keine Verantwortung, falls Handys oder Smartwatches abhandenkommen.

Sollten Kinder sich nicht an diese Regeln halten, müssen sie Handy oder Smartwatch an die Lehrerin / Erzieherin abgeben. Wir informieren Sie im Anschluss darüber und Sie holen das Gerät bei uns ab.

Wir hoffen diesbezüglich sehr auf Ihr Verständnis und Ihre Mitarbeit. Bitte sprechen Sie mit Ihren Kindern über diese Regeln. Sollten Sie ein dringendes



---

Anliegen an Lehrerinnen oder Erzieher\*innen haben, rufen Sie bitte die Ihnen bekannten Telefonnummern an. Die Anrufbeantworter werden regelmäßig abgehört. Nehmen Sie bitte keinen Kontakt zu Ihrem Kind über die Smartwatch auf.

**Betreuung:**

Beide Betreuungssysteme sind leider weiterhin komplett belegt und wir führen eine lange Warteliste.

Wir können nur neue Kinder aufnehmen, wenn andere die Betreuung verlassen. Dabei gilt:

Wir wählen immer ein Nachrücker-Kind aus der gleichen Gruppe aus. Wird also beispielsweise ein Platz in Gruppe A frei, können wir nur ein Kind aus der 1A, 2A, 3A oder 4A nachrücken lassen.

Nachfragen zu den hier beschriebenen Themen können Sie gern auf den Klassenpflegschaftssitzungen stellen. Eine Terminliste für das erste Schulhalbjahr geht Ihnen in Kürze zu.

Herzliche Grüße

Ihre Stephanie Kassing